

MAS DE DAUMAS GASSAC, Aniane



Welcher Wein ohne Appellationsbezeichnung hat es je geschafft, von Wein-Experten als "Der einzige Grand Cru im Süden Frankreichs" (Hugh Johnson), oder als "Lafite im Languedoc" (Gault&Millau), oder "Einer der zehn besten Weine der Welt" (Michael Broadbent) bezeichnet zu werden?

Innerhalb von 30 Jahren haben die Mas de Daumas Gassac Weine Kult-Status erreicht, was tatsächlich nur wenige Weine schaffen. Schon im Jahre 780 v.Chr. wurden die ersten Reben im Gassac-Tal angepflanzt, doch die atemberaubende Entwicklung des Tals setzte erst 1971 ein, als ein Geologie-Professor der Universität von Bordeaux das Terroir als würdig für einen Grand Cru befand. Der visionäre Besitzer Aimé Guibert pflanzte dort Reben und verpflichtete Professor Emile Peynaud, der zu dieser Zeit Berater der meisten Premiers Crus Weingüter im Bordelais war. Peynaud begeisterte sich für diese Zusammenarbeit, denn er war zwar Teil der Geschichte von vielen Premiumweingütern, hatte aber nie zuvor die Geburt eines Grand Cru mitgestaltet.

Aimé Guibert verstarb 2017, aber sein Vermächtnis lebt weiter: Die zweite Generation der Guiberts ist unter der Leitung von Samuel aktiv, seine Geschwister Gael, Roman und Basile unterstützen ihn.

Moulin de Gassac Classic Rosé 2025

Aus den Sorten Carignan und Grenache (je 40%) und Syrah entsteht ein heller, leichter trockener Roséwein, der allen Ansprüchen als Durstlöscher genügt. Zarter Himbeerduft entsteigt dem Glas, mit Noten von Macchie und Erdbeeren. Am Gaumen ein feiner Fruchtauftakt mit schönem Säurefluss, balanciert und stimmig. Easy drinking, bestens für die Terrasse und zum Grillen geeignet.



Weinsorte:	
Trinken bis:	**2027**
Inhalt:	**0,75 L**
Passt zu:	